

Panasonic[®]

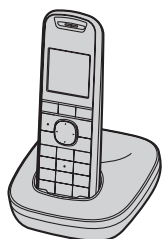
Bedienungsanleitung

Digitales Schnurlos-Telefon

Modellbez. **KX-TG5511G**
KX-TG5512G

**Digitales Schnurlos-Telefon mit integriertem
Anrufbeantworter**

Modellbez. **KX-TG5521G**
KX-TG5522G



Abgebildetes Modell: KX-TG5511.

***Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch
"Erste Schritte" auf Seite 10.***

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Panasonic-Produkts entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.
Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Sie müssen sich für den entsprechenden Dienst anmelden, der von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angeboten wird.

Inhalt

Einführung		Nachrichten mit dem Mobilteil abhören . . .	34
Modell-Ausführung	3	Fernbedienung	35
Zubehör	3	Anrufbeantworter-Einstellungen	36
Allgemeine Informationen	4	Voice Mail-Dienst	
Wichtige Informationen		Voice Mail-Dienst	38
Sicherheitshinweise	6	Interngespräche/Suchfunktion	
Wichtige Sicherheitshinweise	7	Interngespräche	39
Für eine optimale Leistung	7	Mobilteil-Suchfunktion	39
Weitere Hinweise	8	Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen	39
Technische Daten	9	Nützliche Informationen	
Erste Schritte		Eingabe von Zeichen	40
Einrichtung	10	Fehlermeldungen	42
Hinweis zur Einrichtung	11	Fehlerbehebung	43
Bedienelemente	12	Garantie	48
Display	13	Endkunden-Service-Hotline	49
Ein-/Ausschalten des Gerätes	15	Kostenlose Fehlersuche	50
Grundeinstellungen	15	Index	
Direkteinstellung Eco Modus	15	Index	51
Anrufen/Beantworten von			
Anrufen			
Anrufen	17		
Beantworten von Anrufen	17		
Nützliche Funktionen während eines			
Gesprächs	18		
Tastensperre	19		
Telefonbücher			
Mobilteil-Telefonbuch	20		
Kopieren von Telefonbucheinträgen	21		
Programmierung			
Programmierbare Einstellungen	22		
Sonderprogrammierung	27		
Registrieren von Geräten	28		
Leistungsmerkmal			
Anruferanzeige (CLIP)			
Verwenden des Leistungsmerkmals			
Anruferanzeige (CLIP)	30		
Anruferliste	30		
Anrufbeantworter			
Anrufbeantworter	32		
Aktivieren/Deaktivieren des			
Anrufbeantworters	32		
Ansagetext	33		
Nachrichten mit der Basisstation abhören	33		

Einführung

Modell-Ausführung

Serie	Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
		Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
Serie KX-TG5511	KX-TG5511	KX-TG5511	KX-TGA550	1
	KX-TG5512	KX-TG5511	KX-TGA550	2
Serie KX-TG5521	KX-TG5521	KX-TG5521	KX-TGA551	1
	KX-TG5522	KX-TG5521	KX-TGA551	2

- Das Suffix (G) in den folgenden Modellnummern wird in dieser Anleitung weggelassen:
KX-TG5511G/KX-TG5512G/KX-TG5521G/KX-TG5522G

Funktionsunterschiede

Serie	Anrufbeantworter	Interngespräche
		Zwischen Mobilteilen
Serie KX-TG5511	–	●*1
Serie KX-TG5521	●	●*1

*1 Modelle mit nur einem Mobilteil: Das Führen von Interngesprächen zwischen Mobilteilen erfordert den Kauf und die Registrierung von mindestens einem optionalen Mobilteil (Seite 4).

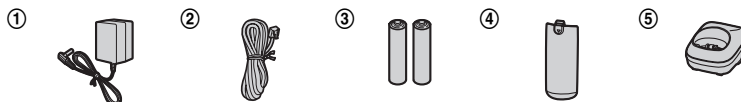
Zubehör

Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör/Teilenummer	Menge	
		KX-TG5511 KX-TG5521	KX-TG5512 KX-TG5522
①	Netzteil/PQLV219CE	1	2
②	Telefonkabel	1	1
③	Standardakkus*1/HHR-55AAAB oder N4DHYYY00005	2	4
④	Akkufachabdeckung*2	1	2
⑤	Ladeschale	—	1

*1 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 4.

*2 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.



Einführung

Optionales Zubehör/Ersatzteile

Verkaufsinformationen erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Händler.

Zubehör	Modellnummer
Standardakkus	P03P oder HHR-4NGE ^{*1}
	Akkutyp: – Ni-MH (Nickelmetallhydrid) – 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil

*1 Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus.

Erweiterung des Telefonsystems

Sie können das Telefonsystem erweitern und optionale Mobilteile (maximal 6) für eine einzelne Basisstation registrieren.

- Optionale Mobilteile können eine andere Farbe haben als die mitgelieferten Mobilteile.

Mobilteil (optional): KX-TGA551EX



Allgemeine Informationen

- Dieses Gerät wurde für Verwendung im analogen Telefonnetz in Deutschland entwickelt.
- Wenden Sie sich bei Problemen zunächst an Ihren Fachhändler.

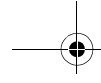
Konformitätserklärung:

- Hiermit erklärt Panasonic System Networks Co., Ltd., dass dieses Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (Radio & Telecommunications Terminal Equipment) 1999/5/EC übereinstimmt. Die Konformitätserklärungen zu den in diesem Handbuch beschriebenen Panasonic-Produkten können von folgender Website heruntergeladen werden:

<http://www.doc.panasonic.de>

Kontakt zu autorisiertem Vertreter:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergweg 15, 22525 Hamburg, Deutschland



Einführung

Zur künftigen Bezugnahme

Wir empfehlen, die folgenden Informationen zu notieren und aufzubewahren, die Sie bei möglichen Reparaturen im Rahmen der Garantie benötigen.

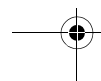
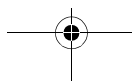
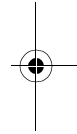
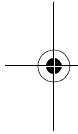
Seriennummer

Datum des Kaufs

(ist auf der Unterseite der Basisstation angegeben)

Name und Adresse des Händlers

Heften Sie den Kaufbeleg hier an.



Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WARNUNG

Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anormalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Installation

- Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte auf, wie zum Beispiel Automatiktüren oder Feueralarmen, und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen der Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.

- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder Reinigungssprays.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.

Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt arbeitet in einem Frequenzbereich von 1,88 GHz bis 1,90 GHz, und die RF-Übertragungsleistung beträgt (max.) 250 mW.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

SICHERHEITSHINWEIS

Einrichtung und Standort

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.
- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.
- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz abgetrennt wurde.
- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:

Wichtige Informationen

- Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
- Bei einem Stromausfall.
- Die Tastensperre ist aktiviert.

Akku

- Wir empfehlen die auf Seite 4 genannten Akkus. **VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).**
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit den Akkus Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie beispielsweise Ringe, Armbänder oder Schlüssel die Akkus berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich die Akkus und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur eine kompatible Basisstation (bzw. Ladegerät). Nehmen Sie keine Änderungen an der Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produkts müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu reduzieren. Beachten Sie dabei Folgendes:

1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einem Waschtisch, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.
2. Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.

3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.
4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Der/die Akku(s) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle spezielle lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF

Für eine optimale Leistung

Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Panasonic-Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander.

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
 - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
 - Nicht in der Nähe von elektronischen Geräten, wie TV-Geräten, Radiogeräten, PCs, schnurlosen Geräten oder weiteren Telefonen.
 - Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunksendemasten. (Stellen Sie die Basisstation nicht in einer Fensternische oder in der Nähe eines Fensters auf.)
- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt entfernt von Vorrichtungen wie Neonröhren und Motoren, die elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

Wichtige Informationen

- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller müssen ebenfalls vermieden werden.
- Die maximale Anrufentfernung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie das Produkt in einigem Abstand zu anderen elektrischen Geräten.

Pflege

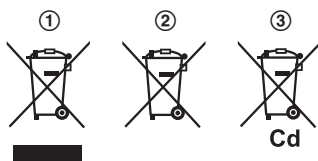
- Wischen Sie die Außenflächen des Produkts mit einem weichen feuchten Tuch ab.
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdünner oder Scheuerpulver.

Weitere Hinweise

Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

- In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen wie zum Beispiel Telefonbuch- oder Anruferlisteneinträge aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole (①, ②, ③) auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen.

Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.

Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgeelder verhängt werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Diese Symbole (①, ②, ③) gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

Hinweis zum Batteriesymbol

Dieses Symbol (②) kann in Kombination mit einem chemischen Symbol (③) verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Wichtige Informationen

Technische Daten

- **Standard:**
DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Digitale, verbesserte schnurlose Telekommunikation), GAP (Generic Access Profile: Allgemeines Zugriffsprofil)
 - **Frequenzbereich:**
1,88 GHz bis 1,90 GHz
 - **RF-Übertragungsleistung:**
Ca. 10 mW (Durchschnittsleistung pro Kanal)
 - **Stromversorgung:**
220–240 V AC, 50/60 Hz
 - **Leistungsaufnahme:**
 - Basisstation^{*1}:**
Bereitschaft: ca. 0,45 W
Maximum: ca. 3,8 W
 - Basisstation^{*2}:**
Bereitschaft: ca. 0,5 W
Maximum: ca. 3,8 W
 - Ladegerät:**
Bereitschaft: ca. 0,2 W
Maximum: ca. 3,0 W
 - **Betriebsbedingungen:**
0 °C–40 °C, 20 %–80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)
- *1 KX-TG5511/KX-TG5512
*2 KX-TG5521/KX-TG5522
- Hinweis:**
- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
 - Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.
 - Die Reichweite des Mobilteils beträgt innerhalb von Gebäuden 50 Meter und außerhalb von Gebäuden 300 Meter. Bitte beachten Sie, dass sie durch Betonbarrieren u. Ä. eingeschränkt werden kann.

Allgemeine Frequenzbestimmungen

Als Zulassungsinhaber dieses DECT Schnurlostelefons sind wir verpflichtet, gemäß der Amtsblattverfügung 145/1998 Ihnen folgende Hinweise zu geben.

1. Dieses System besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen.
2. Schnurlose Telekommunikationsanlagen können als Endeinrichtungen an öffentliche Telefonnetze angeschlossen werden.
3. Für diese Schnurlose Telekommunikationsanlage gibt es eine Allgemeinzuteilung für den Frequenzbereich, in dem es ausschließlich betrieben werden darf:
System DECT 1880 — 1900 Mhz
4. Diese Allgemeinzuteilung gilt zunächst für einen Zeitraum von 10 Jahren und wird in Abhängigkeit von der europäischen Harmonisierung fortgeschrieben.

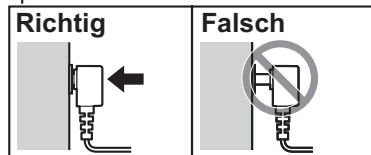
Erste Schritte

Einrichtung

Anschlüsse

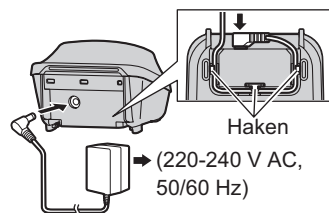
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PQLV219CE von Panasonic.

■ Basisstation



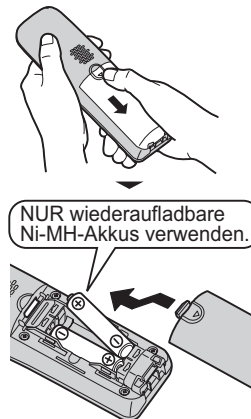
*Ein DSL/ADSL-Filter (nicht im Lieferumfang enthalten) ist erforderlich, wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst benutzen.

■ Ladeschale



Einsetzen der Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung (⊕, ⊖).



- Wenn die Sprachauswahl angezeigt wird, siehe Seite 15.

Laden des/der Akku(s)

Für ca. 7 Stunden Aufladen.

- Wenn die Akkus vollkommen aufgeladen sind, erlischt die Ladeanzeige und "Geladen" wird angezeigt.



Hinweis zur Einrichtung

Hinweis zu Anschlüssen

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebes warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

Während eines Stromausfalls

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Wir empfehlen, zur Sicherheit ein kabelgebundenes Telefon (ohne Netzteil) auf derselben Leitung oder an derselben Telefonbuchse anzuschließen, sofern Sie eine solche Telefonbuchse im Haus haben.

Hinweis zum Einsetzen der Akkus

- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 4, 7 genannten Akkus von Panasonic.
- Die Pole des Akkus (+, -) mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Achten Sie darauf, die Pole der Akkus (+, -) und die Kontakte des Gerätes nicht zu berühren.

Hinweis zum Aufladen der Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät ein Mal im Monat mit einem weichen und trockenen Tuch. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

Ladezustand

Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
	Muss aufgeladen werden.

Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 18 Stunden
Im unbenutzten Zustand (Standby)	Max. 170 Stunden

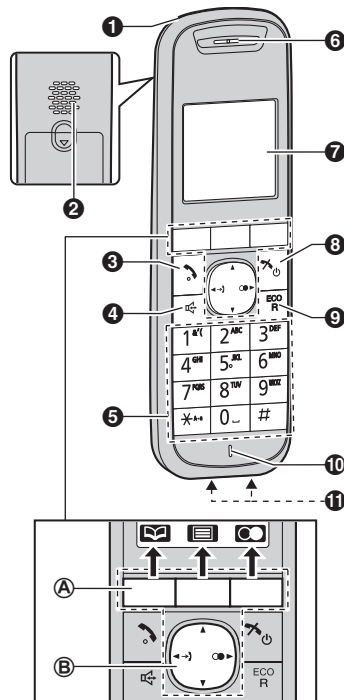
Hinweis:

- Es ist normal, wenn die Akkus beim ersten Aufladen nicht die volle Kapazität erreichen. Die maximale Akkuleistung wird erst nach einigen abgeschlossenen Lade-/Entladezyklen (Gebrauch) erreicht.
- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.
- Auch wenn das Mobilteil voll aufgeladen ist, kann es auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegen gelassen werden, ohne dass die Akkus dadurch Schaden nehmen.
- Der Ladezustand wird nach dem Wiedereinsetzen der Akkus möglicherweise nicht richtig angezeigt. Laden Sie das Mobilteil in diesem Fall mindestens 7 Stunden auf der Basisstation oder dem Ladegerät auf.

Erste Schritte

Bedienelemente

Mobilteil



- 1 Ladeanzeige
Ruftonanzeige
- 2 Lautsprecher
- 3 [☎] (Gespräch)
- 4 [☎] (Freisprecheinrichtung)
- 5 Wähltastatur
- 6 Hörer
- 7 Display
- 8 [⏻] (Aus/Ein)
- 9 [ECO/R]
ECO: Eco-Modus-Schnelltaste
R: Rückfrage/Flash
- 10 Mikrophon

11 Ladekontakte

■ Bedienelemente

Ⓐ Softtasten

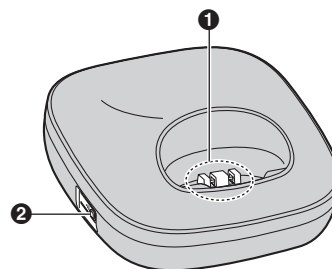
Das Mobilteil hat 3 Softtasten. Durch Drücken einer Softtaste, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.

Ⓑ Navigationstaste

- [▲], [▼], [←] oder [→]: Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
- [▲] oder [▼]: Stellen Sie die Hörer/Lautsprecher-Lautstärke während des Gesprächs ein.
- [←] (→): Anruferliste: Anruferliste anzeigen.
- [→] (●): Wahlwiederholung: Wahlwiederholungsliste anzeigen.

Basisstation

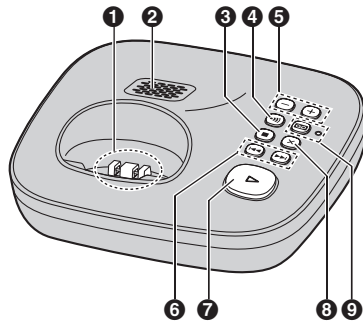
■ KX-TG5511/KX-TG5512



- 1 Ladekontakte
- 2 [☎] (Suchfunktion)

Erste Schritte

■ KX-TG5521/KX-TG5522



- 1 Ladekontakte
- 2 Lautsprecher
- 3 [■] (Stoppen)
- 4 [⋈] (Suchfunktion)
- 5 [-]/[+] (Leiser/Lauter)
- 6 [◀]/[▶] (Wiederholen/Überspringen)
- 7 [▷] (Wiedergabe) Nachrichtenanzeige
- 8 [X] (Löschen)
- 9 [☎] (Anrufbeantworter ein) Anrufbeantworteranzeige

Display

Anzeigen des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
☑	Innerhalb der Reichweite einer Basisstation
☒	Außerhalb der Reichweite einer Basisstation
⋈	Paging, Interngespräche-Modus.
☎	Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. (Seite 17)

Einzelteile	Bedeutung
☎	Der Anschluss ist belegt. <ul style="list-style-type: none"> • Blinkt langsam: Der Anruf wird gehalten. • Blinkt schnell: Ein eingehender Anruf wird empfangen.
➔	Versäumter Anruf ¹ (Seite 30)
ECO	Die Signalstärke der Basisstation ist auf "Niedrig" eingestellt. (Seite 15)
☎	Die LCD- und Tastenbeleuchtung ist ausgeschaltet. (Seite 24)
☎	<ul style="list-style-type: none"> • Falls neben dem Batterie-Symbol angezeigt: Anrufbeantworter ist eingeschaltet.² (Seite 32) • Falls mit einer Zahl zusammen angezeigt: Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet.² (Seite 34)
☎	Der Anrufbeantworter beantwortet Anrufe mit einem Ansagetext, und es werden keine Anrufernachrichten aufgezeichnet. ² ("Auswahl von "Nur Begrüß.", Seite 37)
☎	Ladezustand
⊖	Alarm ist aktiviert. (Seite 27)
☎	Privatfunktion ist aktiviert. (Seite 25)
☎	Ruffton ist deaktiviert. (Seite 26)

Erste Schritte

Einzelteile	Bedeutung
	Gesperrter Anruf ^{*1, *2} (Seite 27, 31)
	Neue Voice-Mail-Nachricht empfangen. ^{*3} (Seite 38)
Leitg. belegt	Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet.
Besetzt	Anrufbeantworter wird von einem anderen Mobilteil oder der Basisstation verwendet. ^{*2}
BS	“BS” in der Display-Meldung steht für Basisstation.
MT	“MT” in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

*1 Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

*2 KX-TG5521/KX-TG5522

*3 Nur für Voice Mail-Abonnenten

Softtastensymbole

Symbol	Aktion
	Keht zu vorheriger Anzeige oder externem Anruf zurück.
	Zeigt das Menü an.
	Übernimmt die aktuelle Auswahl.
	Zeigt eine zuvor gewählte Rufnummer an.
	Tätigt einen Anruf. (Seite 17)
	Schaltet vorübergehend den Rufton bei eingehenden Anrufen aus. (Seite 18)
	Stellt das 24-Stunden-Format oder 12-Stunden-Format ein. (Seite 15)

Symbol	Aktion
	Hält den Anruf. (Seite 39)
	Öffnet das Telefonbuch.
	Ermöglicht Bearbeiten von Telefonnummern. (Seite 28, 31)
	Fügt neuen Eintrag hinzu. (Seite 20, 28)
	Zeigt den Zeicheneingabemodus für Telefonbuchsuche an. (Seite 20)
	Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 19)
	Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus aus.
	Stoppt die Aufnahme bzw. Wiedergabe. ^{*1}
	Speichert Telefonnummern. (Seite 28, 31)
	Fügt eine Wählpause ein.
	Löscht den ausgewählten Eintrag oder kehrt zu externem Anruf zurück.
	Ermöglicht Interngespräche. (Seite 39)
	Richtet eine Konferenzschaltung ein. (Seite 39)
	Löscht eine Ziffer/ein Zeichen.
	Schaltet den Anruf stumm.

*1 KX-TG5521/KX-TG5522

Erste Schritte**Ein-/Ausschalten des Gerätes****Einschalten**

Halten Sie **[*][0]** ca. 1 Sekunde gedrückt.

Ausschalten

Halten Sie **[*][0]** ca. 2 Sekunden gedrückt.

Grundeinstellungen**Bedeutung der Symbole:**

Beispiel: **[v]/[▲]**: "Aus"

Drücken Sie **[v]** oder **[▲]**, um die in Anführungszeichen dargestellten Wörter auszuwählen.

Display-Sprache**Wichtig:**

- Wenn die Sprachauswahl nach dem erstmaligen Einsetzen der Akkus angezeigt wird, führen Sie Schritt 2 aus.

- 1 **[☰]** → **[#][1][1][0]**
- 2 **[v]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Sprache aus. → **OK** → **[*][0]**

Datum und Uhrzeit

- 1 **[☰]** → **[#][1][0][1]**
- 2 Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein. → **OK**
Beispiel: 15. Juli 2010
[1][5] [0][7] [1][0]
- 3 Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.
Beispiel: 9:30
[0][9] [3][0]
 - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie **[12/24]** drücken.
- 4 **OK** → **[*][0]**

Hinweis:

- Um eine Ziffer zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit **[◀]** oder **[▶]** an die betreffende Stelle und nehmen Sie dann Ihre Änderungen vor.
- Nach einem Stromausfall stimmen Datum und Uhrzeit möglicherweise nicht mehr. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ggf. neu ein.

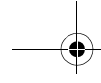
Direkteinstellung Eco Modus

Wenn das Mobilteil auf der Basisstation liegt, wird bei Registrierung nur eines Mobilteils die Signalstärke, und somit auch die Strahlung der Basisstation um bis zu 99,9% reduziert. Selbst wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation liegt oder mehrere Mobilteile registriert sind, kann die Signalstärke (und die Strahlung) der Basisstation im Standby-Modus um bis zu 90% reduziert werden, indem man den Eco Modus aktiviert. Sie können die Direkteinstellung Eco-Modus aktivieren/deaktivieren, indem Sie **[ECO/R]** drücken. Die Standardeinstellung ist "Standard".

- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus aktiviert ist:
"Niedrig" wird vorübergehend eingeblendet und **ECO** wird auf dem Mobilteil-Display anstelle von **Y** angezeigt.
- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus deaktiviert ist:
"Standard" wird vorübergehend eingeblendet und **ECO** wird nicht mehr auf dem Mobilteil-Display angezeigt.

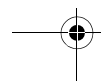
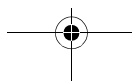
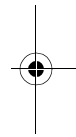
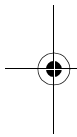
Hinweis:

- Wenn sich ein weiteres schnurloses Telefon in der Nähe befindet und verwendet wird, kann die Signalstärke der Basisstation nicht reduziert werden.



Erste Schritte

- Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus.
- Wenn Sie den Verstärkermodus auf **“Ein”** stellen (Seite 29):
 - Direkteinstellung Eco-Modus wird deaktiviert.
 - **“Eco Einstellungen”** wird im Display-Menü nicht angezeigt (Seite 23).



Anrufen/Beantworten von Anrufen

Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
 - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie **C**.
- 2 Drücken Sie **[↶]** oder **[↷]**.
- 3 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs **[↶]** oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. die Ladeschale.

Verwenden der Freisprecheinrichtung

- 1 Wählen Sie die Rufnummer und drücken Sie **[☎]**.
 - Sprechen Sie im Wechsel (nicht gleichzeitig) mit Ihrem Gesprächspartner.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[↶]**.

Hinweis:

- Für eine optimale Verständigung sollten Sie die Freisprecheinrichtung in einer ruhigen Umgebung verwenden.
- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie **[☎]**/**[↶]**.

Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt **[▲]** oder **[▼]**.

Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- 1 **[☎]** oder **[▶]** (**☎**).
- 2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 3 **[↶]**

Löschen einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste

- 1 **[☎]** oder **[▶]** (**☎**)

- 2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **[X]**
- 3 **[▼]/[▲]**: "Ja" → **[OK]** → **[↶]**

Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 21).

Beispiel: Wenn Sie zur Amtsholung "0" wählen müssen, um externe Anrufe über einer Nebenstellenanlage zu tätigen:

- 1 **[0]** → **[P]**
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. → **[↶]**

Hinweis:

- Jedes Mal, wenn Sie **[P]** drücken, wird eine 3-sekündige Pause eingefügt. Drücken Sie wiederholt, um längere Pausen zu erzeugen.

Beantworten von Anrufen

Wenn ein Anruf eingeht, blinkt die Ruftonanzeige schnell.

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie **[↶]** oder **[☎]**, wenn das Gerät klingelt.
 - Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wahl Taste, **[0]** bis **[9]**, **[*]** oder **[#]** drücken. (**Any Key Answer-Funktion**)
- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs **[↶]** oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. die Ladeschale.

Automatischer Gesprächsmodus

Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil von der

Anrufen/Beantworten von Anrufen

Basisstation bzw. der Ladeschale nehmen. Sie müssen nicht drücken. Zum Aktivieren dieser Funktion siehe Seite 24.

Einstellen der Ruftonlautstärke des Mobilteils

Drücken Sie, während ein Anruf eingeht und das Mobilteil klingelt, wiederholt oder , um die gewünschte Lautstärke auszuwählen.

Hinweis:

- Sie können die Ruftonlautstärke des Mobilteils auch vorher einstellen (Seite 24).

Temporär ausgeschalteter Mobilteilrufton

Sie können den Mobilteil-Rufton bei eingehenden Anrufen vorübergehend ausschalten, indem Sie drücken.

Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

Halten

Mit dieser Funktion können Sie einen externen Anruf halten.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs.
- 2 : "Halten" →
- 3 Um Halten aufzuheben, drücken Sie .
 - Der Benutzer eines anderen Mobilteils kann den Anruf entgegennehmen, indem er drückt.

Hinweis:

- Wenn ein Anruf für mehr als 9 Minuten gehalten wird, erklingt ein Alarmton, und die Ruftonanzeige blinkt schnell. Der Anruf wird noch 1 Minute weiter gehalten und danach getrennt.

- Wenn ein anderes Telefon mit demselben Anschluss verbunden ist (Seite 11), können Sie den Anruf auch annehmen, indem Sie dessen Mobilteil abnehmen.

Stumm

Im Stumm-Modus können Sie den Gesprächspartner hören, aber er kann Sie nicht hören.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs.
 - blinkt.
- 2 Um zurück zum Gespräch zu gelangen, drücken Sie erneut auf .

Rückfrage/Flash

Mit **[ECO/R]** können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

Hinweis:

- Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 25.

Für Nutzer der Leistungsmerkmale Anruferanzeige (CLIP) oder Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Wenn Sie die Anklopffunktion nutzen möchten, müssen Sie sich bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft für den Anklopfdienst anmelden.

Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe entgegennehmen. Wenn Sie während eines Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den Anklopfton.

Wenn Sie sich sowohl für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) als auch für Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, werden die Informationen des 2. Anrufers

Anrufen/Beantworten von Anrufen

angezeigt, wenn Sie einen Anklopfton auf dem Mobilteil hören.

- 1 Drücken Sie **[ECO/R]**, um den 2. Anruf zu beantworten.
- 2 Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie **[ECO/R]**.

Hinweis:

- Nähere Informationen zu diesem Dienst und Angaben zur Verfügbarkeit in Ihrem Gebiet erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Konferenz

Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen.

Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie **[↶]**, wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolgt.

Hinweis:

- Aktivieren Sie die Privatfunktion (Seite 25), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Tastensperre

Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch inaktiv.

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie **[☰]** ca. 3 Sekunden gedrückt.

- **[☰]** wird angezeigt.
- Zur Deaktivierung der Tastensperre halten Sie **[☰]** ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

Hinweis:



- Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.

Telefonbücher

Mobilteil-Telefonbuch


Das Telefonbuch ermöglicht es Ihnen, Anrufe zu tätigen, ohne manuell wählen zu müssen. Sie können 100 Namen und Telefonnummern hinzufügen.

Hinzufügen von Einträgen


- 1  → 
- 2 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → **OK**
 - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie **11A/2** drücken (Seite 40).
- 3 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24-stellig). → **OK** 2 Mal
 - Um weitere Einträge hinzuzufügen, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2.
- 4 **[↶]**

Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags

Durchblättern aller Einträge

- 1 
- 2 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Sie können durch den Telefonbucheintrag blättern, indem Sie **[▼]** oder **[▲]** gedrückt halten.
- 3 **[↶]**


Suche mithilfe des ersten Zeichens

- 1 
 - Ändern Sie den Zeicheneingabemodus, falls erforderlich:
 - [0]** → **[▼]/[▲]**: Zeicheneingabemodus auswählen. → **OK**
- 2 Drücken Sie die Wahl taste (**[0]** bis **[9]** oder **[#]**), die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 40).

- Drücken Sie dieselbe Wahl taste wiederholt, um den ersten Eintrag anzuzeigen, der mit dem Zeichen auf dieser Wahl taste übereinstimmt.
- Wenn kein Eintrag vorliegt, der mit dem von Ihnen ausgewählten Zeichen übereinstimmt, wird der nächste Eintrag angezeigt.

- 3 **[▼]/[▲]**: Nach Bedarf durch das Telefonbuch blättern.
- 4 **[↶]**

Bearbeiten von Einträgen



- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 20). → 
- 2 **[▼]/[▲]**: "Eingeben" → **OK**
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (maximal 16 Zeichen; Seite 40). → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (maximal 24-stellig). → **OK** 2 Mal → **[↶]**

Löschen von Einträgen

Löschen eines Eintrags

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 20).
- 2 **[X]** → **[▼]/[▲]**: "Ja" → **OK** → **[↶]**



Löschen aller Einträge

- 1  → 
- 2 **[▼]/[▲]**: "Alle löschen" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: "Ja" → **OK**
- 4 **[▼]/[▲]**: "Ja" → **OK** → **[↶]**

Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

Telefonbücher

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf .
- 2 **[▼]/[▲]**: "Telefonbuch" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 4 Drücken Sie , um die Nummer zu wählen.



Hinweis:

- Wenn Sie eine Telefonkarten-Zugangsnummer und Ihre PIN unter einem Eintrag im Telefonbuch speichern, drücken Sie **P**, um bei Bedarf Pausen nach Nummer und PIN hinzuzufügen (Seite 17).


Kurzwahl für Call-by-Call: Telefonieren über die Zugangsnummer eines Telefonanbieters

Verschiedene Telefonanbieter berechnen unterschiedliche Gebühren für Anrufe in unterschiedliche Ortsnetze. Wenn Sie die Zugangsnummern der verwendeten Telefonanbieter vorher im Telefonbuch speichern, können Sie beim Telefonieren Geld sparen, indem Sie die gewünschte Zugangsnummer auswählen.

Wichtig:

- Um die Zugangsnummer eines Telefonanbieters nutzen zu können, müssen Sie sich unter Umständen vorher bei diesem anmelden.
- 1 Suchen Sie die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters im Telefonbuch.
 - Weitere Informationen zur Suche mithilfe des ersten Zeichens finden Sie auf Seite 20.
 - 2 Drücken Sie , um die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters zu wählen.
 - 3 Wenn die Nummer gewählt wird, drücken Sie . → **[▼]/[▲]**: "Telefonbuch" → **OK** →

[▼]/[▲]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.



- Wählen Sie den gewünschten Eintrag, bevor die Verbindung automatisch getrennt wird.
- 4 Drücken Sie , um den gewünschten Eintrag zu wählen.

Kopieren von Telefonbucheinträgen




Sie können Telefonbucheinträge zwischen 2 Mobilteilen austauschen.*1

*1 Panasonic-kompatibles Mobilteil

Kopieren eines Eintrags

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 20). → 
- 2 **[▼]/[▲]**: "Kopieren" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie das Mobilteil, an das Sie den Telefonbucheintrag senden möchten. → **OK**
 - Nach dem Kopieren eines Eintrags wird "Abgeschl." angezeigt.
 - Um einen weiteren Eintrag zu kopieren: **[▼]/[▲]**: "Ja" → **OK** → Suchen Sie den gewünschten Eintrag. → **OK**
- 4 

Kopieren aller Einträge

- 1  → 
- 2 **[▼]/[▲]**: "Alle kopieren" → **OK**
- 3 **[▼]/[▲]**: Wählen Sie das Mobilteil, an das Sie den Telefonbucheintrag senden möchten. → **OK**
 - Nachdem alle Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschl." angezeigt.
- 4 

Programmierung


Programmierbare Einstellungen

Sie können das Gerät anpassen, indem Sie folgende Funktionen mithilfe des Mobilteils programmieren.

Zum Zugriff auf die Funktionen gibt es 2 Methoden:



- Blättern durch die Display-Menüs (Seite 22)
- über Direkteingaben (Seite 24)
- In dieser Bedienungsanleitung wird hauptsächlich die Direkteingabe verwendet.

Programmierung über Blättern durch die Display-Menüs





- 1 
- 2 Drücken Sie [▼] oder [▲], um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen. → **OK**
- 3 Drücken Sie [▼] oder [▲], um den gewünschten Eintrag in Untermenü 1 auszuwählen.
→ **OK**
 - In einigen Fällen müssen Sie in Untermenü 2 eine Auswahl treffen. → **OK**
- 4 Drücken Sie [▼] oder [▲], um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → **OK**
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie [**☒**].

Hinweis:

- Die Standardeinstellungen finden Sie auf Seite 24.

Hauptmenü	Untermenü 1	Untermenü 2	Seite	
Anruferliste 	–	–	30	
AB-System  (KX-TG5521/KX-TG5522)	Neue Nachr. abspielen	–	34	
	Alle Nachr. abspielen	–	34	
	Alle Nachr. löschen ^{*1}	–	35	
	Begrüßung	Start REC ^{*1}		33
		Ansage wiedergeben		33
		Standard ^{*1}		33
	Einstellungen	Anzahl Ruftöne ^{*1}		36
		Aufnahmezeit ^{*1}		37
		Fernabfrage ^{*1}		35
		Mithören		32
AB Ein ^{*1}	–		32	
AB Aus ^{*1}	–		32	

Programmierung

Hauptmenü	Untermenü 1	Untermenü 2	Seite
Zeiteinstell. 	Datum/Uhr eingeben ^{*1}	–	15
	Alarm	–	27
	Zeiteinstell. ^{*1}	–	–
Internruf 	–	–	39
Rufton-einstellungen^{*2}  (KX-TG5521/KX-TG5522)	Ruftlautstärke	Mobilteil Basis ^{*1}	–
	Klingelton	–	–
Erst-Einstellungen 	Rufton-einstellungen	Ruftlautstärke	–
		Klingelton	–
	Zeiteinstell.	Datum/Uhr eingeben ^{*1}	15
		Alarm	27
		Zeiteinstell. ^{*1}	–
	Mobilteil Name	–	27
	Anrufer sperren ^{*1,*3}	–	27
	Eco Einstellungen	Funkleist. Basis ^{*1}	15
	Anzeige-Einstellungen	Beleuchtung LCD & Tasten	–
		Kontrast	–
	Tastentöne	–	–
	Automat. Gespräch	–	17
	Netz-Einstellungen	Rückfrage ^{*1}	18
	Privat-Modus ^{*1}	–	–
	Basiseinh. PIN ^{*1}	–	28
Verstärker betrieb ^{*1}	–	29	
Anmelden	Mobilteil anmelden	28	
Sprache	Display	15	


*1 Wenn Sie diese Einstellungen bei einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr bei den anderen Mobilteilen programmieren.

*2 Für KX-TG5511/KX-TG5512: Dieses Menü wird vor dem Interngespräche-Menü angezeigt. Da Sie nur die Ruftonlautstärke des Mobilteils einstellen können, wird das Untermenü 2 nicht angezeigt.

*3 KX-TG5521/KX-TG5522

Programmierung

Programmierung über Direkteingaben

- 1  → [#]
- 2 Geben Sie den gewünschten Code ein.
- 3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK**
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie [**↵**].

Hinweis:

- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.

Funktion	Code	Einstellung	System ^{*1}	Seite
Anruferliste	[2][1][3]	–	–	30
Datum/Uhr eingeben	[1][0][1]	–	●	15
Alarm	[7][2][0]	[1]: Einmalig [2]: Tägl. wiederh. [0]: <Aus>	–	27
Zeiteinstell. ^{*2}	[2][2][6]	[1]: <Anrufer ID> [0]: manuell	●	–
Internruf	[2][7][4]	–	–	39
Ruflautstärke ^{*3} (Mobilteil)	[1][6][0]	[1]–[6]: Stufe 1–6 <6> [0]: Aus	–	–
Ruflautstärke ^{*4} (Basisstation)	[*][1] [6][0]	[1]–[6]: Stufe 1–6 <3> [0]: Aus	●	–
Klingelton ^{*5, *6} (Mobilteil)	[1][6][1]	<Klingelton 1>	–	–
Mobilteil Name	[1][0][4]	–	–	27
Anrufer sperren ^{*4}	[2][1][7]	–	●	27
Funkleist. Basis	[7][2][5]	[1]: <Standard> [2]: Niedrig	●	15
Beleuchtung LCD & Tasten	[2][7][6]	[1]: <Ein> [0]: Aus	–	–
Kontrast (Display-Kontrast)	[1][4][5]	[1]–[6]: Stufe 1–6 <3>	–	–
Tastentöne ^{*7}	[1][6][5]	[1]: <Ein> [0]: Aus	–	–
Automat. Gespräch ^{*8}	[2][0][0]	[1]: Ein [0]: <Aus>	–	17

Programmierung

Funktion	Code	Einstellung	System ^{*1}	Seite
Rückfrage ^{*9}	[1][2][1]	[0]: 900 mSek [1]: 700 mSek [2]: 600 mSek [3]: 400 mSek [4]: 300 mSek [5]: 250 mSek [*]: <200 mSek> [#]: 160 mSek [6]: 110 mSek [7]: 100 mSek [8]: 90 mSek [9]: 80 mSek	●	18
Privat-Modus ^{*10}	[1][9][4]	[1]: Ein [0]: <Aus>	●	–
Basiseinh. PIN	[1][3][2]	<0000>	●	28
Verstärker betrieb	[1][3][8]	[1]: Ein [0]: <Aus>	●	29
Mobilteil anmelden	[1][3][0]	–	–	28
Registrierung löschen	[1][3][1]	–	–	29
Display (Sprache wählen)	[1][1][0]	<Deutsch>	–	15

Für den Anrufbeantworter (KX-TG5521/KX-TG5522)

Funktion	Code	Einstellung	System ^{*1}	Seite
Neue Nachr. abspielen	[3][2][3]	–	–	34
Alle Nachr. abspielen	[3][2][4]	–	–	34
Alle Nachr. löschen	[3][2][5]	–	●	35
Start REC (Ansagetext aufzeichnen)	[3][0][2]	–	●	33
Ansage wiedergeben	[3][0][3]	–	–	33
Standard (Gerät auf vorab aufgezeichneten Ansagetext zurücksetzen)	[3][0][4]	–	●	33
Anzahl Ruftöne	[2][1][1]	<4 Rufzahl>	●	36

Programmierung

Funktion	Code	Einstellung	System ^{*1}	Seite
Aufnahmezeit	[3][0][5]	<3 Minuten>	●	37
Fernabfrage	[3][0][6]	–	●	35
Mithören	[3][1][0]	<Ein>	–	32
AB Ein	[3][2][7]	–	●	32
AB Aus	[3][2][8]	–	●	32

*1 Wenn in der Spalte "System" eine Markierung vorhanden ist, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr mit einem anderen Mobilteil programmieren.

*2 Durch diese Funktion kann das Gerät bei jeder Übermittlung von Anruferdaten, die Datum und Uhrzeit enthalten, automatisch Datum und Uhrzeit erfassen.

Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie "Anrufer ID". Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie "manue11". (nur für das Leistungsmerkmal Rufnummernanzeige angemeldete Teilnehmer)

Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 15).

*3 Wenn der Rufton ausgeschaltet ist, wird ⌘ angezeigt und das Mobilteil erzeugt keinen Rufton für externe Anrufe.

Selbst wenn der Rufton ausgestellt ist, klingelt das Mobilteil für Alarm (Seite 27), Interngespräche (Seite 39) und Rufen (Seite 39).

*4 KX-TG5521/KX-TG5522

*5 Wenn Sie einen der Melodie-Ruftöne auswählen, ertönt dieser Rufton mehrere Sekunden lang, selbst wenn der Anrufer bereits aufgelegt hat. Möglicherweise hören Sie dann beim Entgegennehmen des (vermeintlichen) Anrufes entweder einen Wählton oder es befindet sich niemand in der Leitung.

*6 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien werden mit Erlaubnis von © 2007 Copyrights Vision Inc. verwendet.

*7 Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie es vorziehen, beim Wählen oder sonstigen Drücken der Tasten keine Tastentöne, einschließlich Bestätigungs- und Fehlertöne, zu hören.

*8 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie für einen Dienst Anruferanzeige (CLIP) angemeldet sind und die Anruferdaten prüfen möchten, nachdem Sie das Mobilteil abgenommen haben, um einen Anruf anzunehmen.

*9 Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.

*10 Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Programmierung**Sonderprogrammierung****Alarm**

Ein Alarm ertönt zum festgelegten Zeitpunkt einmal oder täglich jeweils 3 Minuten lang. Der Alarm kann für jedes Mobilteil eingestellt werden.

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 15).

- 1 → **[#][7][2][0]**
- 2 **[v]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Alarmoption. → **OK**

<p>“Aus” Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 6.</p>

<p>“Einmalig” Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit.</p>
--

<p>“Tägl. wiederh.” Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit. Weiter mit Schritt 4.</p>
--

- 3 Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein. → **OK**
- 4 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **OK**
- 5 **[v]/[▲]**: Wählen Sie den gewünschten Alarmton. → **OK**
 - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
- 6 **OK** → **[*][0]**
 - Wenn der Alarm aktiviert ist, wird angezeigt.

Hinweis:

- Um den Alarm zu beenden, drücken Sie eine beliebige Wähltaste, oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil

wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.

Ändern des Mobilteil-Namens

Jedem Mobilteil kann ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden (“Bob”, “Küche” usw.). Dies ist nützlich, wenn Sie Interngespräche zwischen Mobilteilen führen. Sie können auch festlegen, ob der Name des Mobilteils im Standby-Modus angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist “Aus”. Wenn Sie “Ein” auswählen, ohne einen Mobilteil-Namen einzugeben, wird “Mobilteil 1” bis “Mobilteil 6” angezeigt.

- 1 → **[#][1][0][4]**
- 2 Geben Sie den gewünschten Namen ein (maximal 10 Zeichen; Seite 40).
 - Wenn nicht erforderlich, weiter mit Schritt 3.
- 3 **OK**
- 4 **[v]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** 2 Mal
- 5 **[*][0]**

Sperre für eingehende Anrufe (Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP))

<p>Verfügbar für: KX-TG5521/KX-TG5522</p>
--


Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden unerwünschte Anrufe (z. B. Werbeanrufe), deren Nummern in der Sperrliste vermerkt sind, zurückgewiesen.

Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal, und der Anrufer wird identifiziert. Wenn die Nummer in der Anrufsperrliste eingetragen ist, lässt das Gerät für den Anrufer ein Besetzzeichen ertönen und unterbricht dann die Verbindung.

Wichtig:

- Wenn am Gerät ein Anruf von einer in der Anrufsperrliste gespeicherten Nummer

Programmierung

eingeht, wird der Anruf in der Anruferliste mit  vermerkt (Seite 30), nachdem der Anruf getrennt wurde.












Speichern unerwünschter Anrufer

Sie können bis zu 30 Telefonnummern in der Anrufsperrliste speichern, indem Sie die Anruferliste verwenden oder die Nummern direkt eingeben.







Wichtig:

- Sie müssen die Nummer einschließlich der Ortsnetzkennzahl in der Anrufsperrliste speichern.














■ Von der Anruferliste aus:

- 1  (←) (→)
- 2  / : Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer aus. → 
- 3  / : "Anrufer sperren" → 
- 4  / : "Ja" →  → 


■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1  →  [2] [1] [7] → 
- 2 Geben Sie die Rufnummer ein (maximal 24 Ziffern). → 
 - Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie .
- 3 

Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Nummern

- 1  →  [2] [1] [7]
- 2  / : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Zum Beenden drücken Sie .
- 3 **Bearbeiten einer Nummer:**
 → Bearbeiten Sie die Rufnummer. →  → 
Löschen einer Nummer:
 →  / : "Ja" →  → 





Hinweis:

- Drücken Sie während des Bearbeitungsvorgangs zum Hinzufügen die gewünschte Wähltaste und zum Löschen .

Ändern der Basisstations-PIN (Personal Identification Number: Persönliche Identifikationsnummer)

Wichtig:

- Wenn Sie die PIN ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 44.

- 1  →  [1] [3] [2]
- 2 Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
- 3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. →  → 

Registrieren von Geräten

Verwenden von Zusatzgeräten


Zusätzliche Mobilteile

An der Basisstation können bis zu 6 Mobilteile registriert werden.

Wichtig:

- Das zusätzliche Mobilteil-Modell, das bei der Benutzung dieser Station empfohlen wird, ist auf Seite 4 aufgeführt. Wird ein anderes Mobilteilmodell benutzt, sind bestimmte Funktionen (Mobilteil-Einstellungen, Basisstation-Einstellungen usw.) möglicherweise nicht verfügbar.


Registrieren eines Mobilteils an der Basisstation

Das mitgelieferte Mobilteil und die Basisstation sind bereits registriert. Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht an der Basisstation registriert ist ( wird beispielsweise auch dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der

Programmierung

Basisstation befindet), müssen Sie das Mobilteil neu registrieren.

1 Mobilteil:

 → **[#][1][3][0]**

2 Basisstation:

Fahren Sie fort mit der Bedienung für Ihr Modell.

■ KX-TG5511/KX-TG5512

Halten Sie **[*]** ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)

■ KX-TG5521/KX-TG5522

Halten Sie **[*]** ca. 5 Sekunden gedrückt, bis das Registriersignal ertönt.

- Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie dieselbe Taste, um das Klingeln zu beenden. Wiederholen Sie anschließend den Schritt.
- Der nächste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgeführt werden.

3 Mobilteil:

Warten Sie, bis **“Basis PIN?”** angezeigt wird. → Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardeinstellung: **“0000”**). → **OK**

- Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 44.
- Wenn das Mobilteil erfolgreich registriert ist, wird **✔** angezeigt.

Hinweis:

- Während der Registrierung wird **“Basisstation registriert...”** auf allen registrierten Mobilteilen angezeigt.
- Wenn Sie ein zusätzliches Mobilteil kaufen, finden Sie in der Installationsanleitung des zusätzlichen Mobilteils Informationen zur Registrierung.

Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene, in der Basisstation gespeicherte Registrierung (oder die Registrierung eines anderen Mobilteils) löschen. Hierdurch kann das

Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

1 → **[#][1][3][1]**

- Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.

2 **[v]/[▲]**: Wählen Sie das Mobilteil, das Sie löschen möchten. → **OK**

3 **[v]/[▲]**: **“Ja”** → **OK**

- Ein Bestätigungston ertönt.
- Beim Löschen der eigenen Registrierung piept das Mobilteil allerdings nicht.

4 **[*][0]**

Vergrößern der Reichweite der Basisstation

Sie können die Reichweite der Basisstation mit einem DECT-Verstärker erhöhen.

Wichtig:

- Bevor Sie den Verstärker an dieser Basisstation registrieren können, müssen Sie den Verstärkermodus aktivieren.
- Verwenden Sie nicht mehr als einen Verstärker gleichzeitig.

Einstellen des Verstärkermodus

1 → **[#][1][3][8]**

2 **[v]/[▲]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → **[*][0]**

Hinweis:

- Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Verstärkermodus wird **✔** kurz auf dem Mobilteil angezeigt. Dies ist normal und das Mobilteil kann verwendet werden, sobald **✔** angezeigt wird.

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

Wichtig:

- Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Zur Verwendung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) müssen Sie sich für dieses Leistungsmerkmal anmelden. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Wenn ein externer Anruf empfangen wird, wird die Telefonnummer des Anrufers angezeigt.

In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
 - **“Dienst ni. vorh.”/“Dienst nicht vorh.”***1: Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
 - **“Nr. unterdr.”/“Nummer unterdr.”***1: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.

*1 Wird bei Anzeige der Anruferliste angezeigt.

Versäumte Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und **↔** wird angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat. Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste angezeigt wird (Seite 30), wird **↔** im Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird **↔** wieder angezeigt.

Hinweis:

- Selbst wenn es versäumte Anrufe gibt, die noch nicht aufgerufen wurden, wird **↔** bei Ausführung der folgenden Vorgänge durch eines der registrierten Mobilteile aus dem Display ausgeblendet:
 - Auflegen auf die Basisstation oder das Ladegerät.
 - Drücken auf **[↔]**.

Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

Anruferliste

Wichtig:

- Nur 1 Person kann zu einem Zeitpunkt auf die Anruferliste zugreifen.
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 15).

Anzeigen der Anruferliste und Rückruf

- 1** **[←] (↔)**
- 2** Drücken Sie **[▼]**, um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder **[▲]**, um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

- Wenn ► erscheint, werden nicht alle Informationen angezeigt. Um die restlichen Informationen aufzurufen, drücken Sie [►]. Um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie [◄].
- 3 Drücken Sie [↶], um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie [↷].

Hinweis:

- Wenn der Eintrag bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird "✓" angezeigt, auch wenn dazu ein anderes Mobilteil verwendet wurde.
- Wenn der Anruf mit einem Eintrag in der Anrufsperrliste übereinstimmt, wird die Nummer mit ✎ vermerkt (Seite 27). (KX-TG5521/KX-TG5522)

Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers vor dem Rückruf

- 1 [◄] (↶)
- 2 [▼]/[▲]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Wenn ► erscheint, werden nicht alle Informationen angezeigt. Um die restlichen Informationen aufzurufen, drücken Sie [►]. Um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie [◄].
- 3 [✎] → Bearbeiten Sie die Nummer.
 - Drücken Sie die entsprechende Wähltaste ([0] bis [9]), um eine Ziffer hinzuzufügen, oder [C], um eine Ziffer zu löschen.
- 4 [↶]

Löschen von Anruferdaten

- 1 [◄] (↶)
- 2 [▼]/[▲]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 [X] → [▼]/[▲]: "Ja" → OK → [↷]

Löschen aller Anruferdaten

- 1 [◄] (↶)
- 2 [X] → [▼]/[▲]: "Ja" → OK → [↷]

Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1 [◄] (↶)
- 2 [▼]/[▲]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [✎]
- 3 [▼]/[▲]: "Telefonbuch" → OK
- 4 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2, "Hinzufügen von Einträgen", Seite 20.

Anrufbeantworter

Anrufbeantworter

Verfügbar für:
KX-TG5521/KX-TG5522

Der Anrufbeantworter kann in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen. Sie können das Gerät auch so einstellen, dass ein Ansagetext abgespielt wird, aber keine Nachrichten von Anrufern aufgezeichnet werden, indem Sie **„Nur Begrüß.“** als Aufzeichnungszeit auswählen (Seite 37).

Wichtig:

- Immer nur eine Person hat Zugriff auf den Anrufbeantworter (Abhören von Nachrichten, Aufzeichnen eines Ansagetextes usw.).
- Hinterlässt der Anrufer eine Nachricht, zeichnet das Gerät den Tag und die Uhrzeit der Nachricht auf. Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit richtig eingestellt sind (Seite 15).

Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)

Die Gesamtaufzeichnungskapazität beträgt ca. 20 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.

Hinweis:

- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
 - Auf dem Mobilteil-Display wird **„AB Speich. voll“** angezeigt.
 - Wenn der Anrufbeantworter aktiviert wird, beginnt das Anrufbeantworter-Licht auf der Basisstation schnell zu blinken.
- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
 - Wenn Sie den vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden, wechselt das Gerät automatisch zu einem anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext, mit dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut anzurufen.

- Wenn Sie einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird weiterhin derselbe Ansagetext wiedergegeben, obwohl die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet werden.

Aktivieren/Deaktivieren des Anrufbeantworters

Der Anrufbeantworter ist standardmäßig aktiviert.

Basisstation

Drücken Sie **[☎]**, um die Anzeige zu aktivieren.

- Wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist, leuchtet die Anrufbeantworteranzeige auf.

Mobilteil

1 Einschalten:

[☎] → **[#][3][2][7]**

Ausschalten:

[☎] → **[#][3][2][8]**

2 [☎]

Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter aktiviert wird, wird **[☎]** neben dem Akkusymbol angezeigt.

Mithören von Anrufen

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören. Zum Einstellen der Freisprech-Lautstärke drücken Sie wiederholt **[▲]** oder **[▼]**. Sie können den Anruf entgegennehmen, indem Sie auf **[☎]** am Mobilteil drücken. Sie können das Mithören von Anrufen für jedes Mobilteil einstellen. Die Standardeinstellung ist **„Ein“**.

1 [☎] → **[#][3][1][0]**

2 [▼]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]** → **[☎]**

Anrufbeantworter

Ansagetext

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt.

Es gibt folgende Wahlmöglichkeiten:

- Ihr eigener Ansagetext
- ein vorab aufgezeichneter Ansagetext

Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

- 1 → [#][3][0][2]
- 2 [v]/[▲]: "Ja" → OK
- 3 Halten Sie nach dem Signalton das Mobilteil etwa 20 cm weit weg und sprechen Sie klar und deutlich in das Mikrofon (maximal 2 Minuten und 30 Sekunden).
- 4 Drücken Sie , um die Aufzeichnung zu beenden.
- 5 [↶ϕ]

Verwenden eines vorab aufgezeichneten Ansagetextes

Das Gerät verfügt über 2 vorab aufgezeichnete Ansagetexte:

- Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext löschen oder keinen eigenen Ansagetext aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen.
- Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 37) auf "Nur Begrüß." eingestellt ist, werden die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, mit dem die Anrufer aufgefordert werden, später erneut anzurufen.

Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

Wenn Sie einen vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden möchten, nachdem

Sie bereits einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, müssen Sie zuvor Ihren eigenen Ansagetext löschen.

- 1 → [#][3][0][4]
- 2 OK → [↶ϕ]

Wiedergabe des Ansagetextes

- 1 → [#][3][0][3]
- 2 [↶ϕ]

Nachrichten mit der Basisstation abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, blinkt [▷] an der Basisstation. Drücken Sie auf [▷].

- Wurden neue Nachrichten aufgezeichnet, gibt die Basisstation diese wieder.
- Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, gibt die Basisstation alle Nachrichten wieder.

Hinweis:

- Wenn die Anrufbeantworteranzeige an der Basisstation schnell blinkt, ist der Nachrichtenspeicher voll ("Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)", Seite 32).

Bedienung des Anrufbeantworters während der Wiedergabe

Taste	Betrieb
[+] oder [-]	Einstellen der Lautsprecher-Lautstärke
[◀◀]	Nachricht wiederholen ^{*1}
[▶▶]	Nachricht überspringen
[■]	Wiedergabe beenden
[X]	Laufende Nachricht löschen

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht


Anrufbeantworter

drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.


Löschen aller Nachrichten

Drücken Sie [X] 2 Mal, während das Gerät nicht verwendet wird.


Nachrichten mit dem Mobilteil abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, wird  auf dem Mobilteil mit der Gesamtzahl neuer Nachrichten angezeigt.

1 Neue Nachrichten abhören:


 → [#][3][2][3]

Alle Nachrichten abhören:


 → [#][3][2][4]

2 Drücken Sie abschließend [X].



Hinweis:

- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [↶].
- Wenn "AB Speich.voll" auf dem Display angezeigt wird, werden  und die Anzahl der neuen Nachrichten nicht angezeigt.

Bedienung des Anrufbeantworters

 → [v]/[▲]: "AB-System" → OK

Taste	Betrieb
[▲] oder [v]	Hörer- oder Freisprech-Lautstärke einstellen (während der Wiedergabe)
[1] oder [↶]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1
[2] oder [↷]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)

Taste	Betrieb
[3]	In das Menü "Einstellungen" wechseln
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7][6]	Ansagetext aufzeichnen
[8]	Anrufbeantworter einschalten
	Nachricht anhalten*2
[9] oder 	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
[*][4]*3	Laufende Nachricht löschen
[*][5]	Alle Nachrichten löschen
[*][6]	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

*2 Um die Wiedergabe fortzusetzen: [v]/[▲]: "Wiedergeben" → OK


*3 Sie können auch wie folgt löschen: [X] → [v]/[▲]: "Ja" → OK

Zurückrufen (nur für Anwender der Anruferanzeige (CLIP))


Wenn bei dem Anruf Anruferdaten empfangen wurden, können Sie den Anrufer

Anrufbeantworter


während des Abhörens der Nachricht zurückrufen.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe .
- 2 **[v]/[▲]**: "Rückruf" → **OK**

Bearbeiten der Rufnummer vor dem Rückruf

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe .
- 2 **[v]/[▲]**: "Bearbeiten & Anrufen" → **OK**
- 3 Bearbeiten Sie die Nummer. → **[↶]**

Löschen aller Nachrichten

- 1  → **[#][3][2][5]**
- 2 **[v]/[▲]**: "Ja" → **OK** → **[↶]**

Fernbedienung


Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken.

Fernabfrage-Zugriffscodes

Ein 3-stelliger Fernabfrage-Zugriffscodes muss bei der Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können.

Wichtig:

- Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst einen Fernabfrage-Zugriffscodes festlegen.

- 1  → **[#][3][0][6]**
- 2 Zur Aktivierung der Fernabfrage geben Sie den gewünschten 3-stelligen Fernabfrage-Zugriffscodes ein.
- 3 **OK** → **[↶]**

Fernabfrage deaktivieren

Drücken Sie **[✖]** in Schritt 2 auf "Fernabfrage-Zugriffscodes", Seite 35.

- Der eingegebene Fernabfrage-Zugriffscodes wird gelöscht.

Fernabfrage des Anrufbeantworters

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscodes ein.
 - Das Gerät gibt die Anzahl neuer Nachrichten an.
- 3 Folgen Sie gegebenenfalls den Aufforderungen der Sprachbedienführung oder steuern Sie das Gerät mithilfe der Feineingaben (Seite 36).
- 4 Legen Sie abschließend auf.

Hinweis:

- Sie können genauso wie jeder andere externe Anrufer auch eine Nachricht hinterlassen. Nach Beginn des Ansagetextes drücken Sie **[✖]**, um den Ansagetext zu überspringen und nach dem Piepton eine Nachricht aufzuzeichnen.

Sprachbedienführung

Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienführung des Geräts auf, die **[1]** zu drücken, um eine bestimmte Aktion durchzuführen, oder die **[2]**, um sich die weiteren Optionen anzuhören.

Hinweis:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Aufforderung der Sprachbedienführung eine Wähltaste drücken, trennt das Gerät das Gespräch.

Anrufbeantworter

Ferneingaben

Sie können die Wähltasten drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienführung abwarten zu müssen.

Taste	Betrieb
[1]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1
[2]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7]	Ansagetext aufzeichnen
[9]	Aufzeichnung beenden (Wiedergabe beenden)
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
[*][4]	Laufende Nachricht löschen
[*][5]	Alle Nachrichten löschen
[*][6]	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext (während der Wiedergabe des Ansagetextes)
[*][#]	Fernabfrage beenden (oder auflegen)

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Fernaktivierung des Anrufbeantworters

Wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist, können Sie ihn fernaktivieren.

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.

- 2 Lassen Sie das Telefon 10 Mal klingeln.
 - Ein langer Piepton ist zu hören.
- 3 Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffscod innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
 - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
 - Sie können entweder auflegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffscod erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen (Seite 35).

Anrufbeantworter-Einstellungen

Anzahl der Rufsignale, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt

Sie können die Anzahl der Rufsignale ändern, die ertönen "Anzahl Rufsignale", bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 Rufsignale oder "Automatisch" wählen. Die Standardeinstellung ist "4 Rufzahl". "Automatisch": Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 2. Rufton an, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 5. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon von extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 35), wissen Sie nach dem 3. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann auflegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

- 1 → [#][2][1][1]
- 2 [v]/[▲]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → OK → [*/⊕]

Für Anwender des Voice Mail-Dienstes


Um Voice Mails empfangen und den Anrufbeantworter richtig nutzen zu können, beachten Sie bitte Folgendes:

Anrufbeantworter

- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst (Seite 38) Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 32).
- Wenn Sie statt des Voice Mail-Dienstes Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft lieber den Anrufbeantworter des Geräts verwenden möchten, wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft, um den Voice Mail-Dienst zu deaktivieren. Falls das nicht möglich ist:
 - Stellen Sie die Einstellung **“Anzahl Ruftöne”** des Anrufbeantworters so ein, dass der Anrufbeantworter des Geräts Anrufe entgegennimmt, bevor der Voice Mail-Dienst des Service Providers/der Telefongesellschaft dies tut. Bevor Sie diese Einstellung ändern, müssen Sie überprüfen, nach wie vielen Ruftönen der Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft aktiviert wird.
 - Ändern Sie die Anzahl der Ruftöne des Voice Mail-Dienstes, so dass der Anrufbeantworter die Anrufe zuerst entgegennehmen kann. Wenden Sie sich dafür an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Aufzeichnungszeit für Nachrichten ändern, die jedem Anrufer erlaubt ist. Die Standardeinstellung ist **“3 Minuten”**.

- 1  → **[#][3][0][5]**
- 2 **[v][▲]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → **[↶⓪]**

Auswahl von “Nur Begrüß.”

Sie können **“Nur Begrüß.”** auswählen, so dass Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt, aber keine Nachrichten aufgezeichnet werden.


Wählen Sie **“Nur Begrüß.”** in Schritt 2 unter **“Aufzeichnungszeit des Anrufers”**, Seite 37.

Hinweis:


- Wenn Sie **“Nur Begrüß.”** wählen:
 - Wenn Sie keinen eigenen Ansagetext für die Einstellung **“Nur Begrüß.”** aufzeichnen, spielt das Gerät einen vorab aufgezeichneten Ansagetext ab, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen.
 - Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext verwenden, zeichnen Sie den Ansagetext für die Einstellung **“Nur Begrüß.”** auf, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen (Seite 33).

Voice Mail-Dienst

Voice Mail-Dienst

Voice Mail ist ein automatischer Antwortdienst, der von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angeboten wird. Nachdem Sie sich für diesen Dienst angemeldet haben, kann das Voice Mail-System Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft Anrufe für Sie entgegennehmen, falls Sie nicht erreichbar sind oder Ihre Leitung besetzt ist. Nachrichten werden vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von ihrem Telefon. Wenn Sie neue Nachrichten erhalten haben, wird  auf dem Mobilteil angezeigt, falls der Anzeigedienst für Nachrichten verfügbar ist. Nähere Informationen zu diesem Dienst erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Wichtig:

- Wenn  auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie **[#] 2** Sekunden lang drücken.
- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 32). Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seite 36. (KX-TG5521/KX-TG5522)

Intergespräche/Suchfunktion

Intergespräche

Zwischen Mobilteilen können interne Anrufe getätigt werden.

Hinweis:

- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie ein Intergespräch führen, hören Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie auf **[↶]** und anschließend auf **[↷]**.
- Beim Paging eines Mobilteils piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.

Tätigen von Intergesprächen

- 1 **[☰] → [☎]**
- 2 **[↕]/[▲]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **OK**
 - Drücken Sie **[↶]**, um das Rufen zu beenden.
- 3 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[↶]**.

Entgegennehmen von Intergesprächen

- 1 Drücken Sie **[↶]**, um auf das Rufen zu reagieren.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[↶]**.

Mobilteil-Suchfunktion

Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie **[☎]** auf der Basisstation drücken.

- Alle registrierten Mobilteile piepen 1 Minute lang.

Um den Ruf zu beenden, drücken Sie die Taste ein zweites Mal oder **[↶]** am Mobilteil.

Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können weitergeleitet werden oder eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer kann zwischen 2 Mobilteilen aufgebaut werden.

- 1 Während eines externen Anrufs drücken Sie **[☎]**, um den Anruf zu halten.
- 2 **[↕]/[▲]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **OK**
- 3 Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
 - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie **[☎]**, um zurück zum externen Anruf zu gelangen.

4 Zum Abschluss der Weiterleitung:

- Drücken Sie auf **[↶]**.
- Der externe Anruf wird auf das Zielgerät geleitet.

Zum Einrichten einer Konferenzschaltung:

- Drücken Sie auf **[☑]**.
- Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie **[↶]**. Die anderen 2 Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.
 - Um den externen Anruf zu halten, drücken Sie **[↕]**. Um die Konferenzschaltung wieder aufzunehmen, drücken Sie **[☑]**.

Hinweis:

- Wenn Sie zum externen Anruf zurückkehren möchten, nachdem der gerufene Teilnehmer abgenommen hat, drücken Sie **[X]**.

Entgegennehmen von weitergeleiteten Anrufen

Drücken Sie **[↶]**, um auf das Rufen zu reagieren.

Nützliche Informationen

Eingabe von Zeichen

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 40).

- Drücken Sie **[◀]** oder **[▶]**, um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wähltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie **[C]**, um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie **[C]** gedrückt, um alle Zeichen oder Nummern zu löschen.
- Drücken Sie **[*]** (A→a), um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wähltaste eingeben möchten, drücken Sie **[▶]**, um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wähltaste.
- Wenn Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wähltaste drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ABΓ), Durchwahl 1 (AÄÄ), Durchwahl 2 (SŠŠ) und Kyrillisch (AБB) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:

1/A/2 → **[▼]/[▲]**: Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. → **OK**

Hinweis:

- **_** steht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1 &'	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
_ 0	_ & ' () * , - . / 1	A B C 2	D E F 3	G H I 4	J K L 5	M N O 6	P Q R S 7	T U V 8	W X Y Z 9	#
		a b c 2	d e f 3	g h i 4	j k l 5	m n o 6	p q r s 7	t u v 8	w x y z 9	

Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0	1 &'	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#

Griechische Zeichentabelle (ABΓ)

0	1 &'	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
_ 0	_ & ' () * , - . / 1	A B Γ 2	Δ E Z 3	H Θ I 4	K Λ M 5	N Ξ O 6	Π P Σ 7	T Υ Φ 8	X Ψ Ω 9	#

Nützliche Informationen

Zeichentabelle für die Durchwahl 1 (AÄÄ)

0	1 &(')	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
0	& ' () * , - . / 1	A Ä Å Â Ã Ä Å Æ B C Ç 2	D E È É Ê Ë Ë F 3	G Ğ H I Ì Í Î Ï 4	J K L 5	M N Ñ O Ò Ó Ô Õ Ö ø 6	P Q R S Ş ß 7	T U Û Ü Ü Ü Û V 8	W Ŵ X Y Ý Z 9	#
		a ä å â ã ä å æ b c ç 2	d e è é ê ë ë f 3	g ğ h i ì í î ï 4	j k l 5	m n ñ o ò ó ô õ ö ø 6	p q r s ş ß 7	t u ù ú û ü Û v 8	w ŵ x y ý z 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

ø Ŵ ŷ

Zeichentabelle für die Durchwahl 2 (SŠŠ)

0	1 &(')	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
0	& ' () * , - . / 1	A Á Ā Ā B C Ā Ć 2	D Ď ě É Ě ě F 3	G H I Í 4	J K L Ĺ Ľ Ļ 5	M N Ń Ń Ő Ó Ŏ Ő 6	P Q R Ŕ Ŗ Š Š Š 7	T Ť U Ú Ů ů ú v 8	W X Y Ÿ Ź Ž 9	#
		a á ā Ā b c Ā Ć 2	d ě e é ě ě f 3	g h i í 4	j k l Ĺ Ĺ Ľ 5	m n Ń ň ŋ ó ő ő 6	p q r Ŕ Ŗ š š š 7	t ť u ú ů ů ú v 8	w x y Ÿ Ź ž 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

Ā Ć Ě Ĺ Ľ Ļ Ŕ Ŗ Š Ÿ Ź Ž

Kyrillische Zeichentabelle (АБВ)

0	1 &(')	2 ABC	3 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ	#
0	& ' () * , - . / 1	А Б В Г 2	Д Е Ж З 3	И Й К Л 4	М Н О П 5	Р С Т У 6	Ф Х Ц Ч 7	Ш Щ Ъ Ы 8	Ь Э Ю Я 9	#
		А Б В Г 2	Д Е Ж З 3	И Й К Л 4	М Н О П 5	Р С Т У 6	Ф Х Ц Ч 7	Ш Щ Ъ Ы 8	Ь Э Ю Я 9	

Nützliche Informationen

Fehlermeldungen

Wenn das Gerät ein Problem feststellt, wird eine der folgenden Meldungen auf dem Display angezeigt.

Display-Meldung	Ursache/Lösung
BS kein Strom^{*1} oder Keine Verb. Netzteil erneut anschl.	<ul style="list-style-type: none"> Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang. Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut. Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 28).
Telefonverb. prüfen	<ul style="list-style-type: none"> Das mitgelieferte Telefonkabel wurde noch nicht oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10).
Fehler^{*2}	<ul style="list-style-type: none"> Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.
Fehlgeschl.	<ul style="list-style-type: none"> Kopieren von Telefonbucheinträgen fehlgeschlagen (Seite 21). Vergewissern Sie sich, dass sich das andere Mobilteil (Empfänger) im Standby-Modus befindet und wiederholen Sie den Vorgang.
Unvollständig	<ul style="list-style-type: none"> Der Telefonbuchspeicher des Empfängers ist voll. Löschen Sie die unerwünschten Telefonbucheinträge aus dem anderen Mobilteil (Empfänger) und wiederholen Sie den Vorgang.
Speicher voll	<ul style="list-style-type: none"> Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 20). Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 33, 34).^{*2} Der Speicher der Anrufsperrliste ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 28).^{*2}
Akkus benutzen	<ul style="list-style-type: none"> Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Mangan-Akkus, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 4, 7 genannten Ni-MH-Akkus.
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	<ul style="list-style-type: none"> Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Sobald Sie Anruferinformationen empfangen, nachdem Sie sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, wird diese Meldung nicht mehr angezeigt.

*1 "BS" in der Display-Meldung steht für Basisstation.

*2 KX-TG5521/KX-TG5522

Nützliche Informationen

Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 10). • Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10). • Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10). • Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang. • Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 28).
Es ist kein Wählton zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf die mitgelieferte Telefonanschlussschnur zu verwenden. Ihre alte Telefonanschlussschnur ist möglicherweise anders verdrahtet. • Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse. • Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft.

Nützliche Informationen

Programmierbare Einstellungen

Problem	Ursache/Lösung
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 15).
Während der Programmierung wechselt das Display zurück in den Standby-Modus.	<ul style="list-style-type: none"> • Es geht ein mit einem Eintrag in der Anrufsperrliste übereinstimmender Anruf ein.*1 Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal.
Der Eco-Modus lässt sich nicht aktivieren.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Eco-Modus kann nicht aktiviert werden, wenn der Verstärkermodus auf "Ein" eingestellt ist. Stellen Sie den Verstärkermodus bei Bedarf auf "Aus" (Seite 29).
Ich kann kein Mobilteil für die Basisstation registrieren.	<ul style="list-style-type: none"> • Die maximale Anzahl der für die Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen an der Basisstation (Seite 29). • Sie haben die falsche PIN eingegeben. Wenn Sie die PIN vergessen haben, siehe "Ich habe die PIN vergessen." (Seite 44).
Ich habe die PIN vergessen.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die PIN wie folgt. <ol style="list-style-type: none"> 1 → [#][1][3][2] 2 [*][7][0][0] 3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → →

*1 KX-TG5521/KX-TG5522

Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10).
Ich habe die Akkus vollständig geladen, – blinkt jedoch weiterhin oder – die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein.	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie die Pole der Akkus (⊕, ⊖) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut. • Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 10).
Das Mobilteil-Display ist leer.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 15).

Nützliche Informationen

Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
☒ wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran. • Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an. • Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 28). • Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus. Deaktivieren Sie den Eco-Modus bei Bedarf (Seite 15).
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen. • Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran. • Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. • Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.
Die Tonqualität scheint abzunehmen.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben ein nicht empfohlenes Mobilteil registriert (Seite 4). Eine klare Tonqualität ist nur dann möglich, wenn Sie ein empfohlenes Mobilteil registrieren.
Das Mobilteil klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Rufonlautstärke an (Seite 24).
Die Basisstation klingelt nicht.*1	<ul style="list-style-type: none"> • Der Rufon ist ausgeschaltet. Passen Sie die Rufonlautstärke an (Seite 24).

Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Ich kann keine Anrufe tätigen.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es dichter heran und wiederholen Sie den Vorgang. • Ein anderes Gerät wird gerade benutzt. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal. • Der Anrufbeantworter wird gerade benutzt.*¹ Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal. • Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 19).

*1 KX-TG5521/KX-TG5522

Anruferanzeige (CLIP)

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft. • Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an. • Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. • Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.
Die Anruferinformationen werden verspätet angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Abhängig von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt. • Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden Anruferanzeige (CLIP) geändert. Stellen Sie die Zeiteinstellung auf "manuell" (Aus) (Seite 24).
Der im Telefonbuch gespeicherte Name wird nicht vollständig angezeigt, während ein externer Anruf eingeht.	<ul style="list-style-type: none"> • Bearbeiten Sie den Telefonbucheintrag, so dass der Text in 1 Zeile passt (Seite 20).

Nützliche Informationen

Anrufbeantworter (KX-TG5521/KX-TG5522)

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät zeichnet keine neuen Nachrichten auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 32). • Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 33). • Die Aufzeichnungszeit ist auf “Nur Begrüß.” eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 37). • Wenn Ihr eigener Ansagetext nicht richtig aufgezeichnet wird, können Anrufer keine Nachricht hinterlassen. Nehmen Sie Ihren eigenen Ansagetext nochmals auf (Seite 33). • Wenn Sie sich für einen Voice Mail-Dienst angemeldet haben, werden Nachrichten vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon. Ändern Sie die Geräteeinstellung für die Anzahl der Ruftöne oder wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft (Seite 36).
Mein eigener Ansagetext kann nicht gut gehört werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie Ihren eigenen Ansagetext nochmals auf (Seite 33).
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht bedienen.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät wird von einer anderen Person verwendet. Warten Sie, bis der andere Anwender den Vorgang abgeschlossen hat. • Ein Anrufer hinterlässt eine Nachricht. Warten Sie, bis der Anrufer den Vorgang abgeschlossen hat. • Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran.
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Fernabfrage-Zugriffcode ist nicht eingestellt. Stellen Sie den Fernabfrage-Zugriffcode ein (Seite 35). • Sie geben den falschen Fernbedienecode ein. Wenn Sie Ihren Fernbedienecode vergessen haben, öffnen Sie die Fernbedienecode-Einstellung, um Ihren aktuellen Code zu überprüfen (Seite 35). • Drücken Sie fest auf die entsprechenden Tasten. • Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 36).

Nützliche Informationen

Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	<ul style="list-style-type: none"> Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

Vorsicht:

- Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

Garantie

Bitte bewahren Sie diesen Geräte-Schein zusammen mit Ihrem Kaufbeleg auf!

Panasonic Deutschland leistet

24 Monate kostenlose Fehlerbeseitigung

ab Kaufdatum dieses Gerätes:

Modell: _____ Serien-Nummer: _____

Name und Anschrift des Käufers: _____

Kaufdatum: _____ Stempel des Händlers: _____

Durch den Stempel und die Unterschrift des Fachhändlers wird die Richtigkeit der vorstehenden Eintragungen gegenüber Panasonic Deutschland bestätigt.
Ohne Stempel, Unterschrift des Händlers und Kaufdatum ist dieser Geräteschein ungültig.

Nützliche Informationen

Endkunden-Service-Hotline

0180 - 50 15 142 (kostenpflichtig)*



Mo.-Fr. 8.00 -20.00 Uhr
Sa. 12.00 -17.00 Uhr

Spezialisten leisten schnelle Hilfe, wenn bei der Einrichtung und Bedienung des Modells Fragen oder Probleme auftauchen sollten.

* die aktuellen Kosten finden Sie unter www.panasonic.de

Liebe Panasonic Kundin, lieber Panasonic Kunde!

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt unseres Hauses entschieden haben.

Dieses Gerät ist qualitätsgeprüft und entspricht den Angaben des Herstellers. Es ist jedoch nicht auszuschließen, dass Umgebungsbedingungen die Funktion des Gerätes beeinflussen können.

Schnelle und unkomplizierte Hilfe bietet Ihnen Panasonic unter der Hotline Rufnummer

innerhalb Deutschland: Tel. 0180 - 50 15 142 (kostenpflichtig)*

* die aktuellen Kosten finden Sie unter www.panasonic.de

Herzlichen Dank !

Nützliche Informationen

Kostenlose Fehlersuche

1. Wird das Gerät aufgrund von nachgewiesenen Fabrikations- oder Materialfehlern in den ersten 24 Monaten ab Kaufdatum schadhaft, so behebt Panasonic Deutschland diesen Fehler kostenlos gemäß den nachfolgenden Bedingungen.
2. Die Beseitigung des Fehlers erfolgt nach Wahl von Panasonic Deutschland durch Reparatur oder Austausch. Ausgetauschte Teile und Geräte gehen in das Eigentum von Panasonic Deutschland über. Weitere Ansprüche gegen Panasonic Deutschland, insbesondere auf Rückgabe der Ware gegen Kaufpreiserstattung, Kaufpreisminderung oder Schadensersatz werden hierdurch nicht begründet.
3. Falls das Gerät zum Zwecke der Fehlerbeseitigung transportiert wird, geschieht dies auf Gefahr und Kosten des Absenders.
4. Ausgenommen von der kostenlosen Fehlerbeseitigung sind:
 - a) Schäden und Verluste, die durch das Gerät oder seinen Gebrauch entstehen, sowie Schäden die auf lokale Verhältnisse, wie Fehler in der Installation, Brand, Blitzschlag, äußere Gewalteinwirkung etc. zurückzuführen sind.
 - b) Schäden durch Eingriffe von Personen, die von uns hierzu nicht ermächtigt sind.
 - c) Geräte, bei denen die Fabrikationsnummer entfernt oder zerstört worden ist.
 - d) Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, z.B. Anschluß an eine falsche Netzspannung oder Stromart, und Schäden durch fahrlässige Behandlung oder Missbrauch.
 - e) Batterien, einschließlich Folgeschäden durch den Gebrauch von überalterten oder defekten Batterien.
 - f) Verschleißteile.
5. Tritt ein Fehler auf, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von 24 Monaten ab Kaufdatum an
 - den Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben
 - das Panasonic Service-Center für Schnurlos-Telefone (siehe oben)
6. Um die kostenlose Fehlerbeseitigung in Anspruch nehmen zu können, muss der vollständig vom Händler ausgefüllte Geräteschein und/oder der Kaufbeleg vorgelegt werden.
7. Die kostenlose Fehlerbeseitigung durch Panasonic Deutschland bedeutet weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der 24-Monatsfrist. Der Anspruch auf kostenlose Fehlerbeseitigung durch Panasonic Deutschland bezieht sich lediglich auf den Erstkäufer und ist nicht übertragbar.
8. Selbstverständlich können Sie diese Leistungen auch in Anspruch nehmen, wenn Sie das Gerät in andere Länder des Europäischen Wirtschaftsraums verbringen. Bitte wenden Sie sich dort an die nationale Vertriebsgesellschaft.

Diese Leistungen bestehen zusätzlich zu der gesetzlichen Sachmängelhaftung des Händlers aus dem Kaufvertrag und beeinträchtigt in keiner Weise Ihre Rechte als Endgebraucher.

Panasonic Deutschland

Index

- A** Akku: 10, 11
 Alarm: 27
 Anklopfen: 18
 Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 18
 Anrufbeantworter: 32
 Aktivieren/Deaktivieren: 32, 34, 36
 Ansagetext: 33
 Anzahl der Ruftöne: 36
 Aufzeichnungszeit: 37
 Fernabfrage-Zugriffcode: 35
 Fernbedienung: 35
 Mithören von Anrufen: 32
 Nachrichten abhören: 33, 34, 35
 Nachrichten löschen: 33, 34, 36
 Nur Ansagetext: 37
 Anrufe entgegennehmen: 17
 Anrufen: 17
 Anruferliste: 30
 Anruferliste bearbeiten: 31
 Anrufweiterleitung: 39
 Automatischer Gesprächsmodus: 17
- B** Bedienelemente: 12
- C** Call-by-Call: 21
- D** Datum und Uhrzeit: 15
 Direkteingabe: 24
 Display
 Kontrast: 24
 Sprache: 15
- E** Eco-Modus: 15
 Einschalten/Ausschalten: 15
- F** Fehlerbehebung: 43
 Fehlermeldungen: 42
 Freisprecheinrichtung: 17
- H** Halten: 18
- I** Interngespräche: 39
- K** Kettenwahl: 20
 Konferenz: 19
 Konferenzschaltungen: 39
- L** Lautstärke
 Lautsprecher: 17
 Mobilteil-Hörer: 17
- Rufton (Basisstation): 24
 Rufton (Mobilteil): 18, 24
 Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 30
- M** Mobilteil
 Name: 27
 Registrierung: 28
 Registrierung löschen: 29
 Suchfunktion: 39
- N** Netzausfall: 11
- P** Pause: 17
 PIN: 28
 Privatfunktion: 25
- R** Rückfrage/Flash: 18
 Rufton: 24
- S** Sperre für eingehende Anrufe: 27
 Stumm: 18
- T** Tastensperre: 19
 Tastentöne: 24
 Telefonbücher: 20
- V** Versäumte Anrufe: 30
 Verstärker: 29
 Voice Mail: 38
- W** Wahlwiederholung: 17
- Z** Zeicheneingabe: 40
 Zeiteinstellung: 24
 Zusätzliche Mobilteile: 28

WICHTIG!

Wenn Ihr Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert...

- ① **Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an.**
- ② **Überprüfen Sie, ob das Telefonkabel angeschlossen ist.**
- ③ **Verwenden Sie wiederaufladbare Ni-MH-Akkus.**
(Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien können NICHT verwendet werden.)
- ④ **Lesen Sie die Seite zur Fehlerbehebung in der Bedienungsanleitung.**



Wenn die Probleme weiterhin bestehen, wenden Sie sich an die **Panasonic-Hotline**.

Deutschland: 0180 - 50 15 142 (Kostenpflichtig)

Oder wenden Sie sich an uns über unsere Website:

www.panasonic.de

CE0470

Vertrieb:

Panasonic Deutschland
Winsbergring 15, 22525 Hamburg

Panasonic System Networks Co., Ltd.

1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

Urheberrecht:

Dieses Material ist von Panasonic System Networks Co., Ltd. urheberrechtlich geschützt und darf nur für interne Zwecke reproduziert werden. Jede weitere Reproduktion des Materials, sowohl im Ganzen als auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung von Panasonic System Networks Co., Ltd. nicht gestattet.

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2010



TG5511G

PNQX2601ZA CC0310DG0 (A)